

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

94 (4.4.1897) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 94. Erstes Blatt.

Sonntag den 4. April

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

## Amtliche Bekanntmachung.

N. 5900. Die Wittve des Gastwirts Wilhelm Schell, Katharina geb. Bängeler in Karlsruhe, hat ihre Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes beantragt. Einsprachen hiergegen wären

— binnen drei Wochen —

hier zu erheben.

Karlsruhe, den 27. März 1897.

Groß. Amtsgericht V.  
(gez.) Mainhard.

Dies veröffentlicht:

Süßmann,  
Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.

8.8.

4.2.

## Bekanntmachung.

Das Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser-, Gewerbe- und Einkommensteuer für das nächstkünftige Steuerjahr 1898 wird am **Donnerstag den 1. bis mit Mittwoch den 14. und am Dienstag den 20. bis mit Freitag den 30. April 1897**, Vormittags von 8 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, in den Geschäftszimmern des Groß. Steuerkommissärs **Kreuzstraße 11 a, 2. Stock**, dahier vorgenommen werden. Zu diesem Zwecke wird bekannt gemacht:

### I. In Bezug auf die Grund- und Häusersteuer:

Wer wegen Wechsels in der Person des Pflüchtigen ab- und zugeschrieben haben will oder aus einer andern Ursache die Berichtigung oder den Strich seines Grund- oder Häusersteuerkapitals verlangt, hat selbst oder durch einen Bevollmächtigten zu erscheinen, und sofern es sich um das Zuschreiben an eine dritte Person handelt, diese letztere zum gleichzeitigen Erscheinen zu veranlassen.

Alle Veränderungen, welche im Grundbuche eingetragen sind, werden übrigens von Amtswegen ab- und zugeschrieben.

### II. In Bezug auf die Gewerbesteuer:

Der Gewerbesteuer unterliegt das Betriebskapital der im Großherzogthum betriebenen gewerblichen Unternehmungen ausschließlich der Land- und Forstwirtschaft, vorausgesetzt, daß das steuerbare Betriebskapital mindestens den Betrag von 700 Mark erreicht.

Die gewerbsteuerpflichtigen Personen, männliche und weibliche, Inländer oder Ausländer, auch gewerbsteuerpflichtige Korporationen, Vereine, Gesellschaften haben schriftliche oder mündliche Steuererklärungen abzugeben:

a. wenn sie eine der Gewerbesteuer unterliegende Unternehmung begonnen haben, aber noch nicht zur Gewerbesteuer angelegt sind;

b. wenn sich ihr Betriebskapital nach dem Stande der maßgebenden Verhältnisse am 1. April des Jahres über den bereits besteuerten Betrag um mindestens 5 Prozent und mindestens um 700 Mark erhöht hat.

### III. In Bezug auf die Einkommensteuer:

Der Einkommensteuer unterliegt — vorbehaltlich der im Gesetze vorgesehenen Ausnahmen und Beschränkungen — das **gesamte in Geld, Geldwerth oder in Selbstbenützung bestehende Einkommen**, welches einer Person aus im Großherzogthum gelegenen Grundstücken und Gebäuden, aus auf solchen Liegenschaften ruhenden Grundrechten und Grundgefallen, aus im Großherzogthum betriebener Land- und Forstwirtschaft und den dafelbst betriebenen Gewerben, aus öffentlichem oder privatem Dienstverhältnisse, aus wissenschaftlichem oder künstlerischem Beruf oder irgend anderer gewinnbringenden Beschäftigung, sowie aus Kapitalvermögen, Renten und andern derartigen Bezügen im Laufe eines Jahres zufließt und zwar ohne Rücksicht darauf, ob es von andern Steuern bereits getroffen wird oder nicht.

Steuerpflichtig sind:

1. Landes- und sonstige Reichsangehörige, welche ihren Wohnsitz (Aufenthalt) im Großherzogthum haben, desgleichen Reichsausländer, welche des Erwerbs wegen ihren Wohnsitz im Großherzogthum haben: mit ihrem gesamten steuerbaren Einkommen.
2. Reichsausländer, welche nicht des Erwerbs wegen ihren Wohnsitz im Großherzogthum haben: mit ihrem aus reichsinländischen Bezugsquellen fließenden steuerbaren Einkommen.
3. Personen, welche nicht im Großherzogthum wohnen: nur mit ihrem Einkommen aus im Großherzogthum gelegenen Grundbesitz (einschließlich von Gebäuden) und den dafelbst betriebenen Gewerben, sowie mit ihren Gehalts-, Pensions- und Wartegelbezügen aus einer badiſchen Staatskasse.
4. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien: mit demjenigen Theil ihres steuerbaren Einkommens, welcher dem Umfang ihres Geschäftsbetriebs innerhalb des Großherzogthums entspricht.

Personen, deren Einkommen (nach Abzug der zum Erwerb und zur Erhaltung desselben zu bestreitenden Auslagen, der auf dem Einkommen ruhenden Lasten und der von ihnen etwa zu entrichtenden Schulzinsen) den Betrag von 500 Mark jährlich nicht erreicht, unterliegen der Einkommensteuer nicht. Auch sind Gehalte, Pensionen und Wartegel, welche aus einer nicht badiſchen Staatskasse bezogen werden, ferner die Dienstbezüge (einschließlich der Militärpensionen) der Militärpersonen aus der Klasse der Unteroffiziere und Gemeinen, die Dienstbezüge der aktiven Gendarmen vom Oberwachmeister abwärts sowie alle Sterbequartalbezüge steuerfrei.

Eine Einkommensteuererklärung haben, sofern dies nicht schon seit 1. April l. J. geschehen sein sollte, alle Personen einzureichen, welche am 1. April l. J. sich im Besitze eines steuerbaren Einkommens befanden, für welches die Steuerpflicht in hiesiger Gemerkung begründet war. Die Steuerpflicht ist in derjenigen Gemerkung (Steuerbezirk) begründet, in welcher der Pflüchtige seine Hauptniederlassung hat oder, beim Mangel eines Wohnsitzes im Großherzogthum, den größten Theil seines steuerbaren Einkommens bezieht. Jedoch sind diejenigen Steuerpflichtigen von Abgabe einer Erklärung entbunden, welche in dem Steuerbezirk, in welchem am 1. April l. J. ihre Steuerpflicht begründet war, bereits zur Einkommensteuer veranlagt und nach dem Stande ihrer Einkommensverhältnisse am genannten Tage mit keinem höhern Steueranschlagn als dem angelegten zu besteuern sind.

### IV. Im Allgemeinen:

Gewerbe- oder Einkommensteuerpflichtige, welche zur Abgabe einer Steuererklärung keine Verpflichtung haben, sind gleichwohl befugt, eine solche abzugeben, wenn sie eine Steuerminderung ansprechen zu können glauben oder aus irgend einem besondern Grunde eine Berichtigung ihrer Steueranlage bewirken wollen. Ebenso sind die Gesuche um gänzliche Entfernung aus dem Kataster, desgleichen um Berechnung von Steuerabgängen und Steuerrückvergütungen unter entsprechender Begründung vorzubringen.

Druckformulare zu den Gewerbe- wie zu den Einkommensteuererklärungen nebst Anleitungen zu den letztern werden von heute an bis zum Ablauf der obigen Tagfahrt beim Schatzungsrathe unentgeltlich verabreicht.

Wer die ihm obliegenden Steuererklärungen nicht rechtzeitig oder in wahrheitswidriger Weise erstattet, unterliegt der gesetzlichen Strafe.

Karlsruhe, den 24. März 1897.

Der Vorsitzende des Schatzungsrathe.  
Krämer.

### Bekanntmachung.

Die Feststellung der Kapitalrentensteuer für 1897 betreffend.

Für die Einreichung der Kapitalrentensteuererklärungen für das laufende Jahr wird hiermit in Gemäßheit des Artikels 22 des Kapitalrentensteuer-gesetzes eine 23 tägige Frist vom 1. April bis mit 14. April und vom 20. April bis mit 30. April d. J. anberaumt.

Dabei wird bekannt gemacht:

1. Die Abgabe der Steuererklärungen hat beim Schatzungsrathe zu erfolgen.
2. Die Aufstellung der Steuererklärungen geschieht nach dem Stande der Vermögensverhältnisse vom 1. April d. J.
3. In obiger Frist haben alle jene Pflchtigen Steuererklärungen einzureichen:
  - a) welche nach dem Stande ihrer Vermögensverhältnisse vom 1. April d. J. ein in hiesiger Gemeinde zu veranlagendes Zinsen- und Renten-einkommen von mehr als 60 M jährlich beziehen und hier noch nicht zur Kapitalrentensteuer veranlagt sind;
  - b) welche hier zur Rentensteuer zwar veranlagt sind, aber nach dem Stande ihrer Vermögensverhältnisse vom 1. April d. J. ein steuerbares Zinsen- und Renteneinkommen beziehen, welches den veranlagten Jahresbetrag um mehr als 60 M übersteigt.
4. Steuerpflichtig sind
  - a) Landes- und sonstige Reichsangehörige, wenn sie im Sinne des Reichsgesetzes vom 13. Mai 1870, die Befreiung der Doppel-besteuerung betreffend, ihren Wohnsitz (Aufenthalt) im Großherzogthum haben, desgleichen Reichsausländer, welche des Erwerbs wegen ihren Wohnsitz im Großherzogthum haben: mit dem ganzen Betrag ihres nach Artikel 2 des Gesetzes steuerbaren Zinsen- und Rentenbezuges, ohne Rücksicht darauf, ob das gedachte Einkommen von im Inlande, im übrigen Reichsgebiete oder im Auslande angelegten Kapitalien oder von inländischen oder von fremden Bezugsorten her stammt;
  - b) Reichsausländer, welche nicht des Erwerbs wegen ihren Wohnsitz im Großherzogthum haben: nur insoweit, als die bezüglichen Kapitalien im Reichsgebiete angelegt sind oder die Bezüge aus letzterem herkommen.
5. Kapitalrentensteuerpflichtige, welche zur Abgabe einer Steuererklärung keine Verpflichtung haben, sind gleichwohl befugt, eine solche innerhalb der oben bestimmten Frist abzugeben, wenn sie eine Steuerermäßigung beanspruchen zu können glauben oder aus irgend einem Grunde eine Verichtigung ihrer Steueranlage bewirken wollen. Ebenso sind Gesuche um Strich im Steuerregister, desgleichen um Berechnung von Steuer-abgängen und Steuerrückvergütungen unter entsprechender Begründung innerhalb jener Frist vorzubringen.
6. Formulare zu den Steuererklärungen sammt Anleitung zu deren Aufstellung werden auf dem Geschäftszimmer des Schatzungsrathes unentgeltlich verabreicht.
7. Wer die ihm obliegenden Steuererklärungen nicht rechtzeitig oder in wahrheitswidriger Weise erstattet, unterliegt der gesetzlichen Strafe.

Karlsruhe, den 24. März 1897.

Der Vorsitzende des Schatzungsrathes.  
Krämer.

### Badischer Frauenverein.

32. Für die Stadt Karlsruhe findet die Verleihung der von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin gestifteten Ehrengaben für die langjährige treue Pflchtbefolgung weiblicher Dienstboten alljährlich bei Gelegenheit der vom Vereine zur Belohnung treuer Dienstboten veranstalteten Preis-vertheilung statt. Um die Ehrengaben können sich solche weibliche Dienstboten bewerben, welche bei einer im Umfang des Großherzogthums und z. B. dahier sich aufhaltenden Dienstherrschaft in einer und derselben Familie ununterbrochen mindestens 25 Jahre in Ehre und Treue gedient haben; für 40- und 50-jährige Dauer des Dienstverhältnisses sind besondere Abstufungen des Ehrengeschenkes be-stimmt und werden solche bei Erreichung dieser Dienstdauer auf neue Bewerbung erteilt.

Anmeldungen wollen baldigst und längstens bis zum 15. April bei dem unterzeichneten Vorstand (Gartenstraße 47) eingereicht werden.

In der Anmeldung sind deutlich anzugeben: Name, Alter, Konfession und Heimathsort des Dienstboten, ferner Name und Stand der Dienstherrschaft.

Nebst dem müssen die Eingaben versehen sein:

1. mit einem einläßlichen Zeugnisse der Dienstherrschaft über die Zeit des Dienst-eintritts nach Jahr und Tag, die Art der Dienstleistung (wie Kindsmädchen, Köchin, Haushälterin u. dergl.), über einen etwaigen Uebergang von der ursprünglichen Dienstherrschaft auf ein anderes Familienmitglied oder einen andern Leiter des betreffenden Anwesens mit näherer Angabe des Sachverhaltes, über eine etwa eingetretene Unterbrechung des Dienstverhältnisses, über den Lebenswandel des Dienstboten im Allgemeinen und dessen Verhalten der Dienstherrschaft gegenüber; dabei sind besonders hervorragende Leistungen oder empfehlende Eigenschaften anzugeben. Im Falle der Verwandtschaft des Dienstboten mit der Dienstherrschaft ist das Verwandtschaftsverhältnis genau zu bezeichnen.
2. Zeugnisse der geistlichen und weltlichen Ortsbehörden über Sittlichkeit und den Reumund der Vorzuschlagenden und Beurkundung der Richtigkeit des Inhaltes der in der Anmeldung beziehungsweise in dem Zeugnisse der Dienstherrschaft enthaltenen Angaben.

Karlsruhe, den 25. März 1897.

Der Vorstand.

### Bekanntmachung.

#### Ortskrankenkasse der Bäcker.

Die ordentliche Generalversammlung findet

Donnerstag den 8. April, Nachmittags 3 1/2 Uhr, im kleinen Rathhauseaal statt.

Die Arbeitgeber und Versicherten werden hiezu freundlichst eingeladen.

Tagesordnung: Die Abnahme der Rechnung des Vorjahres; Wahl des Ausschusses für die Prüfung der Rechnung des laufenden Jahres; Aenderung der §§. 12 Ab. 2, 28 Ab. 1 der Statuten.

Karlsruhe, den 2. April 1897.

Der Vorstand.

32.

### Gewerbeschule.

Prüfung, Schlußact und Preisvertheilung finden Mittwoch den 7. April, Vorm. 9 Uhr, statt. Die Ausstellung der Zeichnungen und Modellarbeiten der Gewerbeschüler, sowie die der zeichnerischen und schriftlichen Arbeiten der Unterrichtskurse für Frauen und Jungfrauen ist am 8., 9. und 10., jeweils von 10—1 Uhr und von 3—6 Uhr, sowie am 11., 16. und 19. April, jeweils von 9—1 Uhr, dem allgemeinen Zutritt geöffnet.

Mittwoch den 7. April, Abends 8 Uhr, Prüfung der Frauenkurse.

Karlsruhe, am 29. März 1897.

Der Gewerbeschul-Vorstand  
Rector Dr. Cathian, Architekt.

### Wohnungen zu vermietthen.

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badestube und allem Zugehör, neuzeitlich eingerichtet, per 1. Juli zu vermietthen.

— Bernhardtstraße 3, nächst dem Durlacherthor, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 sehr schönen Zimmern, Balkon nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermietthen. Näheres daselbst oder Klamprechtstraße 10 im 2. Stock zu erfragen.

\*33. Bernhardtstraße 5, parterre, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Badestube, Antheil an der Waschküche und Trockenweicher sogleich zu vermietthen.

— Durlacher Allee 9 ist eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung, eine Treppe hoch gelegen, bestehend in 5 großen Zimmern, mit großem Balkon, Benützung des Vorgartens, 2 Mansarden, 2 Kellern, in Neubau und Sommerseite gelegen, per sofort zu vermietthen. Näheres beim Eigenthümer daselbst.

— Durlacher Allee 38 sind zwei Herrschaftswohnungen von 6 und 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort zu vermietthen. Näheres im 1. Stock.

— Durlacher Allee 41 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, sowie im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sofort oder auf Juli zu vermietthen. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

— Durlacher Allee 42 sind zwei Herrschaftswohnungen von je 5 Zimmern und reichlichem Zugehör, sowie eine solche von 4 Zimmern sofort zu vermietthen. Näheres Durlacher Allee 40, 1. Stock.

\*22. Ettlingerstraße 105 (Neubau), in schöner, freier Lage ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Vorgarten und üblichem Zugehör auf 1. Juli zu vermietthen. Zu erfragen bei J. Weber, Turhof, Birken 32, 3. Stock.

— Gartenstraße 40, eine Treppe hoch, ist wegen Wegzug eine Wohnung von 6 Zimmern, Badestube nebst allem Zugehör auf 1. Juli zu vermietthen. Näheres daselbst, parterre.

\*22. Gartenstraße 61 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, großer Mansarde, Keller u. auf 1. Juli zu vermietthen. Näheres Westendstraße 28 im 2. Stock zu erfragen.

\*33. Kaiser-Allee 40a ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern, sowie der 4. Stock von 3 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermietthen.

32. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gebührenden Räumlichkeiten, sofort zu vermietthen. Näheres parterre daselbst oder Amalienstraße 24.

32. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellerabtheilungen sowie allen sonstigen zu einer Wohnung

gehörigen Räumlichkeiten, am 1. Juli b. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Amalienstraße 24.

— Kaiserstraße 53 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

— Klapprechtstraße 20 (Neubau), in nächster Nähe der verl. Karl- und Hirschstraße, sind noch im 1. und 4. Stock sehr schöne Wohnungen ohne Vis-à-vis und herrlicher Aussicht in's Gebirge, bestehend aus je 4 Zimmern, Balkon nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Klapprechtstraße 10 im 2. Stock.

33. Körnerstraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock links bei Herrn Wünsch.

— Kreuzstraße 29 ist im 5. Stock (vis-à-vis dem Palastgarten) eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Morgenstraße 12 ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

\*32. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Balkon nebst allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Luisestraße, nächst der Ruppurrerstraße, sind schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör per 23. April oder später zu vermieten. Dergleichen eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör. Näheres Luisestraße 73 a im 2. Stock.

\*44. Roosstraße 4, nächst der Hirschbrücke, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und dem Trockenplatz sowie dem Garten auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

33. Rudolfstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung von drei Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

— Rudolfstraße 28 sind im 3. Stock zwei der Neuzeit entsprechende Wohnungen (Parquetböden) von je 4 Zimmern nebst Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Eine derselben könnte sogleich bezogen werden. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

32. Ruppurrerstraße 2 (Café Grünwald) ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, auf 23. April b. J. zu vermieten. Näheres im Hotel „Grüner Hof“ oder Amalienstraße 24, parterre.

\*22. Schützenstraße 26 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Schwimmschulstraße 3, nächst der Kaiser-Allee (Neubau), sind auf 1. oder 23. April zwei herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (2. und 3. Stock) von je 5-6 Zimmern, komplett eingerichteten Badezimmer, Balkon und Veranda zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 69 im 1. Stock.

\*22. Sofienstraße 72, Ecke der Lessingstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern nebst Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten.

32. Waldstraße 93 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 9-4 Uhr. Näheres im Laden.

33. In der Karl-Wilhelmstraße, gegenüber dem Groß. Fasanengarten, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 33, parterre.

\*32. Wegen Bezug von hier ist eine freundliche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus drei schönen Zimmern, einer Mansarde, Küche, Keller sowie schönem Trockenplatz, auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Vulfenstraße 30, parterre.

\*22. Eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde, Keller und gemeinschaftlicher Waschküche, ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 69 in der Wirtenschaft.

— In der Sternbergstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, großer Veranda nebst Zugehör billig zu vermieten, auf Wunsch auch Stallung. Zu erfragen beim Eigentümer.

# Griechische Weine



## Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen herb, süß oder clarot:

Marke	A	B	C	D	F	G	H	I
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.	12 M.	16 M. 50 Pf.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.

In Karlsruhe Niederlagen: bei Herrn F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57 und bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstr. 54.

Niederlage mit Ausschank: bei Herrn J. Fell, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70.

Meine Griechischen Medicinalweine, wie: Camarite, Korfu, Ohios, Samos II u. Moscato und Cognac werden in der Marienapotheke des Herrn K. Albieker, bei Herrn Apotheker G. Baur, Schützenstrasse, in der Stadtapotheke des Herrn M. Doerlam, in der Hirschapotheke des Herrn Dr. Eitel, in der Löwenapotheke des Herrn Dr. Lakemeyer, in der Kronenapotheke des Herrn W. Loeblein, in der Ludwig-Wilhelmapotheke des Herrn Eugen Roth und in der Hofapotheke des Herrn Steinmetz ebenfalls geführt.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von

**J. F. Menzer, Neckargemünd,**

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Kronprinzen von Griechenland.

33.

## Die Weinhandlung

### J. Weiss, Kronenstraße 38,

empfiehlt auf bevorstehende Feiertage ihr eigenes Gewächs **Durbacher, Weissherbt, Clevner und Klingelberger**; ferner: **Markgräfler, Kaiserstühler**, preiswerthe **Tischweine** von 40 Pfg. per Liter an. **Rothweine, Affenthaler, Zeller, Durbacher, Kaiserstühler, Italiener**, besserer Qualität (besonders Blutarmen dienlich), **Schaumweine** von Math. Müller, Etville, beste deutsche Marke, zu Originalpreisen.

Preislisten und Proben stehen zu Diensten.

39.28.

# NUTROSE

ein neues Nahrungsmittel

(patentirt und Name geschützt).

Dargestellt von den Höchster Farbwerken in Höchst a. M.

- Nutrose ist der Eiweissstoff der Milch, rein und frei von allen Beimengungen.
- Nutrose hat denselben Nährwerth wie die Eiweisskörper des Fleisches.
- Nutrose ist leicht löslich, leichter und vollkommener verdaulich als Fleisch.
- Nutrose eignet sich zur Ernährung bei Erkrankungen des Magens und Darmes.
- Nutrose eignet sich zur kräftigen Ernährung von Reconvalescenten, Bleichsüchtigen und Scrophulösen.
- Nutrose eignet sich besonders zur Ernährung vor und nach Operationen im Bereich des Magen- und Darmkanals.
- Nutrose ist Kindern zur Kräftigung ganz besonders zu empfehlen.

Dieses in mediz. Fachorganen besprochene vorzügliche Präparat ist in Probeschachteln (à 100 gr) zum Preise von 2 Mk. durch alle **Apotheken**, auch **Drogen- und Colonialwarenhandlungen** zu beziehen.

— Marienstraße 90 (Neubau) sind der 1. Stock von 3 Zimmern, der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und geschlossenem Erker, sowie der 4. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör, ferner Marienstraße 92 (Neubau) der 1. Stock von 2 Zimmern, der 2. und 3. Stock mit je 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, geschlossenem Erker und Balkon, sowie der 4. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli d. J. eventl. auch früher preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 52, parterre.

3.1. Eine schöne, freundliche, gesunde Mansarde von 2 Zimmern mit Zugehör ist auf 1. Juli zu vermieten: Sofienstraße 83. Näheres Stefanienstraße 51.

**Wohnungen**

von 2, 3, 4, 5 u. 6 Zimmern, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, ebenso eine

**Herrschaftswohnung**

von 9 Zimmern mit eleganter Ausstattung (auf Wunsch mit Stallbenützung) und schöner Aussicht sind per April bzw. Juni l. J. zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 24 im Bureau zu erfragen.

**Wohnung zu vermieten.**

— Im westlichen Stadtteil ist eine sehr schöne Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern (Balkon), großem Badzimmer sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten, event. kann Stallung für 3—4 Pferde dazu gegeben werden. Näheres Ublanstraße 16 im 1. Stock oder Rheinstraße 9, Mühlburg.

**Wohnung zu vermieten.**

— Kaiserstraße 179 ist die Bel. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Mansarden und Keller, per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Weidenplatz 45 im Laden.

**Wohnung zu vermieten.**

— Durlacher Allee 20 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Badezimmer, Küche, 1 Mansarde, nebst Kellerabteilung, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft bei Herrn Weber und Kaiser-Allee 15, Brauerei A. Pring, zu erfragen.

**Obelstraße 19**

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Veranda nebst sonstigem Zugehör, auf 28. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.2. **Luisenstraße 68** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Man'arbe auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

**Mühlburg.**

\*2.2. Rheinstraße 32 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc auf 1. Juli zu vermieten.

**Laden,**

schöner, geräumiger, mit anstoßendem Zimmer eventuell auch mit Wohnung sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 22 im Laden links.

**Ein schöner Laden**

ist mit oder ohne Wohnung per sofort oder später bezugsbar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 47 im 2. Stock.

**Laden, Magazin oder Werkstätte mit Wohnung.**

2.2. Per 1. Oktober event. 1. Juli sind Böhingerstraße 60, gegenüber der Apotheke, ein geräumiger, schöner Laden mit Nebenzimmer, Küche und Magazin zu vermieten.

Im Hinterhaus ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses.

**Frau Elise Geiger, Dentiste,**  
**Kaiserstraße 82a.**

Sprechstunden von 9—12 und 2—5 Uhr.

Telephon 299.

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Einem tit. Publikum sowie meiner geehrten Kundschaft die ergebene Mittheilung, daß ich meine Glasmalerei und Porzellanmalerei von der Lessingstraße 39 nach der

**9 Karlstrasse 9**

verlegt habe.

Empfehle mich bestens im Anfertigen von allen Malereien auf Glas und Porzellan in Email und Transparent sowie in Bleiverglasungen unter Zusicherung künstlerischer, solider, dauerhaft. r Arbeit.

Den geehrten Damen zur gefl. Nachricht, daß ich das Einbrennen von bemalten Gegenständen bestens besorge.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen. Hochachtungsvoll

**Franz Glatz.**

\*2.2.

**August Kauffmann's**

**Princess - Kinder - Zwiebackmehl**

ist und bleibt das beste und leichtverdaulichste Nahrungsmittel für kleine Kinder. Keine gewissenhafte Mutter sollte deshalb versäumen, damit eine Probe zu machen, zumal schon ein Packet genügt, um sich von dessen Nährkraft und Güte zu überzeugen. Preis per Packet 40 Pf und 75 Pf. Zu haben bei Herrn W. Gartner, Kaiserstr. 111, J. Böbel, Hirschstr. 10, Aug. Vogt, Waldstr. 25, Georg Münch, Durlacherstr. 72. 7.5.



25.18.

53.

**FRÜHJAHR-SAISON 1897**

**PRINZ MAX**



hocheleganter, weicher Haarhut  
**A. LINDENLAUB I<sup>r</sup>** Hutmagazin  
KARLSRUHE/B. Raigerstr. 191.

**Magazin- und Büroräume oder Werkstätten mit Wohnung.**

Kronenstrasse 10 sind grosse Magazin- und Büroräume, alles parterre gelegen, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfahren 1 Treppe hoch daselbst.  
NB. Das Ganze kann auch für Werkstätten mit Wohnung herfür werden.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*3.3. Auf 1. oder 21. Juli wird eine schöne Wohnung von 6-7 geräumigen Zimmern mit Zugehör in der Nähe des Hauptbahnhofes von einer kleinen, ruhigen Familie gesucht. Angebote beliebe man unter Nr. 2563 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\*2.2. Auf 1. Juli er. suchen ruhige Leute ohne Kinder Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör. Preis M. 260-300 B. St. Südwest der Stadt. Offerten unter Nr. 2623 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.3. **Ruhige Familie (1 Kind)**  
sucht auf 27. April oder 1. Mai eine Wohnung von 3 Zimmern oder 2 Zimmern mit 1 Mansarde und separatem Abchluss im Bahnhofsabtheil oder in der Dillstadt im Preise von 280-3.0 M. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2542 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\*3.3. **Wohnung**  
von 4 oder 5 Zimmern per 1. Mai in guter Lage der Stadt gesucht. Offerten unter Nr. 2543 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herrschafts-Wohnung.**  
\*2.2. Auf Juli oder Oktober wird eine Wohnung von 5-7 Zimmern nebst Badezimmer im Besten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.2. **Laden**  
mit gesunder Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör (2 Zimmern können event. auch im 2. Stock sein) wird auf Juli oder Oktober in lebhafter Lage der Südstadt zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2619 anzugeben.

**Großer, schöner Laden**  
in bester Lage der Kaiserstrasse von einem feinen Geschäft, welches schon über 50 Jahre am Platz b. St. ht.  
zu mieten gesucht. 12.9.  
Offerten unter C. 405 an Haasenstein & Vogler, A. G., Kaiserstrasse 203.

**Zimmer zu vermieten.**  
Ein geräumiges Zimmer, schön möblirt, mit 3 Fenstern auf die Strasse gebend, ist an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten: Schützenstrasse 91 im 2. Stock.

Möblirtes Zimmer sofort oder später an soliden Herrn billig zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstrasse 17, 3 Treppen hoch.

\*2.2. Mehrere möblirte und unmöblirte Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstrasse 69 in der Wirtschaft.

\*2.2. **Beierthelm.** Silberstrasse 5 ist ein gut möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

2.2. Zwei kleine Mansardenzimmer mit Kochofen sind an eine oder zwei Personen sofort für 8 M. monatlich zu vermieten. Näheres Marienstrasse 70 im 2. Stock

\*2.2. Kaiserstrasse 58, nahe am Marktplatz, ist ein gut möblirtes, auf die Kaiserstrasse gebendes Zimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres 4 Treppen hoch.

Ein Salon und Schlafzimmer, hochgelegent möblirt, mit Balkon, sind auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Karlsstrasse 46 a.

\*3.3. **Möblirtes Zimmer**  
mit besonderem Eingang, parterre, sofort zu vermieten: Hauptstrasse 52, parterre.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möblirt, sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstrasse 51 im Laden.

**Specialität: Damen-Mäntel.**  
**Eduard Darnbacher,**

185 Kaiserstrasse 185,  
empfiehlt in sehr reichhaltiger Auswahl

**Neuheiten**  
in billigen, mittleren und eleganten Genres:

- |                     |                             |
|---------------------|-----------------------------|
| Regen-Mäntel,       | farbige und schwarze        |
| Staub-Mäntel,       | Kragen,                     |
| Reise-Mäntel,       | Sammt- und Spitzen-         |
| Promenades,         | Kragen,                     |
| Mädchen- u. Kinder- | Capes in lose u. anliegend, |
| Mäntel,             | Jacken.                     |

**Costumes und Blousen.**  
Anerkannt billige Preise.

**Ed. Printz,**  
10 Erbprinzenstrasse 10,  
193 Kaiserstr. 193  
und  
8 Schützenstrasse 8.

**Färberei**  
und  
**Chemische Reinigung**  
von  
**Herren- und Damen-Garderoben,**  
**Möbelstoffen, Teppichen, Decken etc.**  
Gardinen-Wäscherei.

Wer ein wirklich solid fabrizirtes Pianino mit grossem, edlem Ton unter Garantie zu erwerben wünscht, der wähle von den bekannten preisgekrönten  
**Ohnimus-Pianos.**  
Schöne stilvolle Ausstattung. Kaufpreis im Verhältniss zum Gebotenen sehr billig.  
Ständiges Lager unterhält der Vertreter:  
**O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz),**  
Musikhandlung, Kaiserstrasse 114.

**Salon und Schlafzimmer,**  
Hochparterre, in seinem Hause und schöner, freier Lage (Gartenstraße), letzteres mit Eingang vor dem Glasabfluß, beide gut möblirt, sind zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 54, parterre.

**2.2. Ein Mansardenzimmer**  
mit 2 Betten ist an zwei solide Arbeiter mit Kost zu vermieten: Kapellenstraße 28 im 1. Stock.

**Waldstraße 65 (Adwigsplatz)**  
sind zwei schöne, unmöblirte Zimmer, parterre, auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden und Stefanienstraße 8. 8.3.

**Pension-Anerbieten.**

\*3.2. Ein junges Mädchen, welches hiesige Lehranstalten besuchen will, findet ein angenehmes Heim bei einer Dame im westlichen Stadtteil. Gest. Offerten unter Nr. 2570 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Werkstätte zu vermieten.**

\*2.2. Zähringerstraße 58 ist eine Werkstätte mit zugehöriger Wohnung auf 1. Juli an soliden Geschäftsmann zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

**Sogleich zu vermieten**

ein 140 qm großer Keller, sehr geeignet als Patentkeller, auch sind kasselt Weinässer samt Lager zu verkaufen. Näheres Rudolfstraße 10 im 1. Stock.

**Zimmer-Gesuche.**

2.2. Es werden ein oder zwei Zimmer, zu einem Bureau geeignet, im 1. oder 2. Stock, nicht zu entfernt von der Mitte der Stadt, sofort zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 2613 an das Kontor des Tagblattes.

\*3.2. **Gesucht**

zwei unmöblirte Parterrezimmer in gutem Hause von einer ruhigen Frau. Gest. Offerten Stefanienstraße 66, 2. Stock, abzugeben.

**Kost- und Wohnungs-Gesuch.**

2.2. Für einen jungen Mann von auswärts, welcher hier in die Lehre tritt, wird in der Stadt einfache, aber gut häusliche Pension, wozu möglich mit Anschlag an die Familie, gesucht. Antäze bittet man Schützenstraße 7 im Atelier abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird für häusliche Arbeiten auf sogleich gesucht. Näheres Rudolfstraße 11, 4. Stock rechts.

— Ein junges, einfaches Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, findet sofort gute Stelle. Näheres Kriegstraße 17, parterre.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gerne Hausarbeit verrichtet, findet sofort Stelle: Karlstraße 46a im Laden.

**Kapital-Gesuch.**

2.2. Auf ein industrielles Anwesen werden per 1. August a. c. 45 000 — 50 000 Mk. auf II. Hypothek (innerhalb gerichtlicher Schätzung) anzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 2611 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle-Antrag.**

2.2. Eine erste Unfall-Versicherungs-Akten-Gesellschaft sucht per sofort einen tüchtigen Reisebeamten unter günstigen Bedingungen zu ergatten. Nur gut empfohlene und wirklich leistungsfähige Bewerber wollen sich melden. Offerten unter Nr. 2626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2.2. Eine Volksversicherung**

sucht unter äußerst günstigen Bedingungen tüchtige Agenten und Acquisseure anzustellen. Offerten unter Nr. 2625 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Buchhandlungsreisende** auf äußerst gangbare religiöse und wissenschaftl. Werke bei hoher Provision gesucht: Schillerstraße 10, parterre. \*6.2.

2.2. Zwei tüchtige **Möbeltapeziere**

finden sofort Arbeit bei J. Müller, Hüschstraße 15.

**Confirmations-Geschenke.**

Größtes Lager Gold- und Silberwaaren.



**H. Reudter,**  
Juwelier,  
Karlsruhe,  
203 Kaiserstrasse 203,  
gegenüber der Kaiser-Passage.

Bekannt billigste und reellste Preise.

Umtausch nach dem Feste gestattet.

**Günstige Gelegenheit.**

Einige Hundert Meter Frühjahrs-Anzug-Stoffe in grau, schwarz, braun, melirt und allen erdenklichen Dessins, nur prima Waare, werden, so lange Vorrath reicht, der complete Sack-Anzug zu M. 60.— netto, Beinkleider zu M. 18.— netto angefertigt.

**Karl Budwig, Schneidermeister,**  
Kaiserstraße 75.

Kaiserstr. 156 **Ed. Beck** Telephon 362

empfehl

**Neuheiten in Tapeten.**

Beste Erzeugnisse des In- und Auslandes.

**Musterkarten** Tapezierarbeiten  
gerne zu Diensten. prompt und billig.

**Tapetenreste und ältere Tapeten**

zum halben Preise.

**Rosen-Hochstämme**

nur vorzügliche Waare in 50 besten Sorten in 3 Größen zu 100, 80 und 60 Pfg. gegen Nachnahme. Bei 10 Stück 10%, bei 100 Stück 25% Rabatt

Fhrh. A. v. Göler'sche Baumschule  
zu Sulzfeld in Baden. 10.9.

— 1661 —  
eignet sich am besten der

# Schorle-Morle Eyach-Sprudel.

(Gespritzter Wein)

14.2.

Zu haben in allen Hotels, Restaurants, Cafés etc.

**Haupt-Niederlage: Dr. Kux & Finner in Karlsruhe.**

## Flaschenbier,

in der Brauerei in Flaschen gefüllt,

Pilsener  
und  
Münchener  
Art.

Unser Wagen kommt jeden Tag nach Karlsruhe.  
Bestellbriefe werden durch die Privatpost gratis  
befördert.

Bierbrauereigesellschaft am Huttenkreuz, Ettlingen.

## I. Badische Rothe Kreuz-Geld-Lotterie

veranstaltet vom Badischen Landesverein vom Rothen Kreuz in Karlsruhe für die Zwecke der Verwundeten- und Krankenpflege im Kriege und im Frieden.

**2091 Gewinne im Gesamtbetrag von 34,000 Mark.**

Hauptgewinne zu Mark 10,000, 5,000, 2,000, 1,000 in baarem Gelde.

**Ziehung am 2. Juni ds. Js. Preis des Looses 1 Mark, 11 Loose 10 Mark.**

Für Porto und Ziehungslisten sind 25 Pfg. mit einzusenden. Versandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung. Loose sind zu beziehen: 10.10.

durch den General-Loosvertrieb von **Franz Pecher**, Hoflieferant in Karlsruhe, Kaiserstrasse 78, **Carl Götz**, Lederhandlung, Hebelstrasse 15, Karlsruhe, und die mit Plakaten bezeichneten Verkaufsstellen.



## Neste und einzelne Vorhänge billigst!

Große Auswahl in Vorhängen am Stück, schmal und breit, in jeder Preislage. Farbige Mouffelinevorhänge, „Neuheit“, Storesstoffe in weiß und crème, Stamme.

Leinen, Halbleinen, Shirting, Madapolam, in doppelt und einfach breit, feine Damaste, einfach und doppeltbreit für Plumeaux u. Wäsche, Piqué, schwer u. leicht, Leinen-Gebild, Tisch- und Theedecken in farbig u. weiß, Stickereien und bestickte Batiste. Neueste Lawn-Tennisstoffe. Großes Lager fertiger Schürzen. Neste, Coupons und Stückwaare der

neuesten Sommerkleiderstoffe in Cattun, Nips, Plissé, Piqué, Crêpe, Pappet, Colombienne etc. etc.

Futter im Rest und am Stück billigst.

18.7.

**C. F. KOPE**, Herrenstraße 14.

### 22. Umzugsgelegenheit

per 8. April 1 Wagen leer nach Lahr,  
" 10. " 2 " " von Mannheim.  
Näheres zu erfragen bei **D. W. Winderker**,  
Möbeltransportgeschäft, Steinhilfsstraße 47.

### Restaurant 4 Jahreszeiten.

Empfehle neuen Kaiserstühler per  
Liter 60 Pfg., bei großer Abnahme billiger.

### 5.2. Lukas Kappenberger.

### Gasthof zur Rose

empfiehlt seine vollständig neu her-  
gerichteten Tanzlokalitäten zur Ab-  
haltung von Hochzeiten, Kränzchen,  
Bällen u. s. w. unter Zusicherung  
aufmerksamster Bedienung und zivilen  
Preisen.

### Discrete Entbindungen

bei Frau **Bussor**, Hebamme, Pfeffelstraße 7  
Colmar (Elsass). (H. 10 Q.)



\*6.3.

### Vierte

## Berliner Pferde-Lotterie

Ziehung am 13. und 14. April 1897.

**5530** Gewinne \* \* \* **260,000**  
\* Werth Mark

Loose à 1 M., 11 Loose für 10 M. — Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet

**Carl Heintze**, Berlin W. Unter den Linden 3.

In Karlsruhe: Hauptagentur **Carl Götz**, Lederhandlung, Hebelstr. 15.

Loosversand auch gegen Briefmarken.



# Vélo-Salon

von

# Gebrüder Metzger,

Adlerstrasse 8.

Vertretungen von

<b>Haid &amp; Neu,</b>	Karlsruhe,
<b>Cyklop,</b>	Mannheim,
<b>Acatène Métropole,</b>	Paris,
<b>Peugeot Frères,</b>	Valentigney, France,
<b>Rambler,</b>	Chicago,

ausserdem wird auf Wunsch jedes beliebige Fabrikat von Fahrrädern billigst geliefert.

## Fahrunterricht

wird persönlich ertheilt im Freien und im Saale.

## Fahrrad-Reinigungs-Institut.

## Reparatur-Werkstätte.

Vermiethung von Damen- und Herren-Rädern.

Man bittet genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

Man bittet genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

Telephon 219.

# ARETZ & Cie.

Telephon 219.

Karlsruhe in Baden

nur Kreuzstrasse 21.

Special-Geschäft für Linoleum und Gummiwaaren.



Kronen-Marke.

## Haupt-Niederlage



Kronen-Marke.

Ersten Deutschen Patent-Linoleum Fabrik zu Coepenick.

# COEPENICKER LINOLEUM

ist staubfrei  
ist warm  
ist schalldämpfend  
ist geruchlos  
zieht sich nach dem Verlegen  
nicht zusammen und dehnt  
sich nicht aus,

ist daher der **beste Bodenbelag** für jeden **Wohnraum, Bureaux, Krankenhäuser etc.**

Die ausserordentlichen Vorzüge, welche das **Coepenicker Linoleum** als bester Fussbodenbelag in praktischer, ökonomischer und gesundheitlicher Hinsicht darbietet, haben schon seitens des Publikums, der Bauherren und wissenschaftlichen Capacitäten Anerkennung gefunden! Wohin auch dieser vortreffliche Fussbodenbelag geliefert worden ist, überall hat er vollständige Zufriedenheit gewährt! Es ist keine Hausfrau, die sich nicht täglich über den Besitz eines solchen Bodenbelages freut.

Wir offeriren zu billigsten Preisen:

**Linoleum-Meterwaare**, 2 m breit. — **Linoleum-Läufer** 67 cm, 90 cm u. 110 cm breit. — **Linoleum-Teppiche u. Vorlagen.**

Bei Abnahme ganzer Rollen tritt eine wesentliche Preisermässigung ein. Für grössere Lieferungen Special-Preise.  
Das Coepenicker Linoleum hat vor anderen Fabrikaten den Vorzug, dass es geruchlos ist und nicht einläuft.

*Specialitäten der Linoleum-Fabrik Coepenick:*

## Linoleum-Paneels für Wand und Treppe

Gesetzlich geschützt unter Gebrauchsmuster No. 26 239.

Unverwüstlich **Patent-Inlaid-Läufer** Unverwüstlich  
mit durchgehendem Muster.

Neuheit!

Neuheit!

**COEPENICKER LINOLEUM** wurde in **Karlsruhe und Umgegend** durch uns unter Anderm verlegt:

im Grossherzogl. Residenzschloss,  
Königl. Kadettenhaus,  
Grossherzogl. Hof-Bauamt,  
Victoria-Stift,  
Rathhaus,  
Vincentiushaus,

im Städtischen Gaswerk,  
Ludwig Wilhelm-Krankenheil,  
Diakonissenhaus,  
Städtischen Spital,  
Erzbischöfl. Bauamt,  
Generalkommando,

im Victoria-Pensionat,  
in der Kathol. Stiftungs-Verwaltung,  
im Kathol. Pfarrhaus,  
Hotel Erbprinz,  
Hotel Victoria,  
Hotel Grüner Hof,

Hotel Geist,  
Deutsche Metall-Patronen-Fabrik,  
Grossherzogl. Jagdhaus Kaltenbronn,  
" Residenzschloss Mannheim,  
" " Baden-Baden.

Ausserdem wurden mit dem **COEPENICKER Fabrikat** u. A. folgende grössere Arbeiten ausgeführt:

Kaufhaus, Rosen-Strasse, Berlin . . . 16 000  Meter.  
Mess-Palast, Berlin . . . . . 10 000 " "  
Herzogl. Krankenhaus, Braunschweig 7 500 " "

Berliner Gewerbe-Ausstellung ca. 25 000  Meter  
Dom-Hôtel, Cöln a. Rh. . . . . 6 000  Meter.  
Kgl. Sächs. Staatsbahn, Dresden . . . 6 000 " "  
Neues Reichstagsgebäude, Berlin . . 5 000 " "

Reichsversicherungs-Amt, Berlin . . 4 000  Meter.  
Bahnhofs-Hôtel, Düsseldorf. . . . . 3 645 " "  
Kgl. Eisenb.-Direct.-Gebäude, Berlin 3 000 " "

Anerkannt vorzügliches Fabrikat.

Mehrfach mit der goldenen Medaille prämiirt.

Mehrfach mit der goldenen Medaille prämiirt.

Telefon 219

Telefon 219

# ARETZ & CO.

Spezial-Geschäft für Linoleum und Gips  
Königsplatz 21



Kaiserliche Reichsanstalt für Linoleum



Kaiserliche Reichsanstalt für Linoleum

Ersten Deutschen Patent-Linoleum-Fabrik

## COEPEENICKER

## LINOLEUM

ist stark  
ist weich  
ist leicht  
ist haltbar  
ist schön  
ist gesund  
ist billig

ist das beste  
ist das schönste  
ist das haltbarste  
ist das leichteste  
ist das billigste

Wir empfehlen zu diesem Patent-Linoleum  
das beste  
das schönste  
das haltbarste  
das leichteste  
das billigste

Patent-Linoleum-Fabrik  
Königsplatz 21

COEPEENICKER F. BIEBER  
Königsplatz 21

Patent-Linoleum-Fabrik  
Königsplatz 21

Anerkannt vortreffliches Fabrikat